

Nummer **21-0219-A00-V01**

Prüfgegenstand **PKW-Sonderrad 7JX16 Typ 3402**  
 Hersteller **maxilite AG**

**Auftraggeber** maxilite AG  
 Hügelstrasse 44  
 CH-8002 Zurich

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell **BM**  
 Typ **3402**  
 Radgröße **7 J x 16 H2**  
 Zentrierart **Mittenzentrierung**

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- $\emptyset$ (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
-	34021670 / ohne Ring	4/100/57,1	25	500	1880	03/2021
-	34021670 / ohne Ring	5/120/72,6	20	590	1930	03/2021

### Kennzeichnung

Herstellerzeichen **ML**  
 Radtyp und Ausführung **3402 (s.o.)**  
 Radgröße **7JX16**  
 Einpreßtiefe **ET.. (s.o.)**  
 Gießereikennzeichen **VS**  
 Herstellungsdatum **Monat und Jahr**

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)	Ver- fahren	Datum	Ort
- (*)	4/100/57,1	25	500	1880	FE	12/2020	TZT Lambsheim
- (*)	5/120/72,6	20	590	1930	FE	12/2020	TZT Lambsheim

(\*) es wurden je Laststufe zwei Prüfungen durchgeführt

FE=Farbeindringverfahren  
 ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
-	4/100/57,1	25	500	195/40R16	12/2020	TZT Lamsheim
-	5/120/72,6	20	590	195/40R16	12/2020	TZT Lamsheim

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 4/100 ET25 betrug 8,567 kg.

#### Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde durch das Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim im Dezember 2020 durchgeführt.

#### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

#### Anlagen

Beschreibung	-	07.01.2021
Radzeichnung	34021670	27.07.2020

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 2.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typprüfverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 14. April 2021



Gies

00365925.DOC